

Kanton Zug

Direktion des Innern
Sozialamt
Abteilung Soziale Dienste AsylSozialamt, Postfach 146, 6301 Zug**A-Post**Stadtrat Zug
Stadthaus am Kolinplatz
6301 ZugT direkt 041 728 31 74
caroline.huber@zug.ch
Zug, 11. November 2009
KSA 3255-20**Verteilung der Personen im Asylbereich auf die Gemeinden per 31. Oktober 2009**Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Frau Stadträtin
Sehr geehrter Herr Stadtrat

Wir senden Ihnen wiederum die aktualisierte Statistik betreffend die Verteilung der Personen im Asylbereich auf die Gemeinden. Im Oktober 2009 sind wieder mehr Eintritte als Austritte zu verzeichnen. Der Gesamtbestand der Asylsuchenden hat gegenüber dem Vormonat leicht zugenommen.

Das Bundesamtes für Migration BFM geht nach wie vor davon aus, dass bis Ende Jahr 2009 nur mit einer leichten Zunahme der Asylgesuche zu rechnen ist. Aufgrund der Entwicklung der Eintritte wird das BFM den Kantonen wöchentlich 250 bis 300 Personen zuweisen. Der Kanton Zug wird demzufolge rund vier Personen pro Woche aufnehmen müssen.

Gemeinden mit unterproportionaler Unterbringung von Personen aus dem Asylbereich sind aufgefordert, geeignete Unterkünfte oder Parzellen direkt an Caroline Huber, Leiterin Soziale Dienste Asyl - Telefon 041 728 48 00 bzw. caroline.huber@di.zg.ch - zu melden. Es ist uns nach wie vor ein Anliegen, dass Gemeinden mit überproportionaler Unterbringung von Asylsuchenden bald entlastet werden können.

Wir danken Ihnen für die konstruktive Zusammenarbeit und hoffen weiterhin, die aktuelle Herausforderung in der Unterbringung von Asylsuchenden gemeinsam meistern zu können.

Freundliche Grüsse
Sozialamt



Donat Knecht
Leiter

Beilagen:

- Statistik 'Verteilung der Personen im Asylbereich auf die Gemeinden'
- Liste 'Unterkünfte nach Gemeinde'

Kopie:

- Abteilung Soziale Dienste Asyl
- Regierungsrätin Manuela Weichelt-Picard

**Effektiv anwesende Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und Personen mit NAE / NEE
Aufteilung nach Unterkünften und Gemeinden**

Allenwinden	Dorfring 30	18	
Baar	Florastrasse 4	10	
Baar	Lorzendam 24	17	
Baar	Marktgasse 11	7	
Baar	Neugasse 6a	4	
Baar	Obere Rebhalde 30	16	
Baar	Ringstr. 6	6	
Neuägeri	Zugerstr. 188	12	
Total Gemeinde Baar			90
Cham	Obermühlestr. 10	41	
Cham	Röhrliberg 28	4	
Cham	Sinserstr. 11	3	
Cham	Sinserstr. 59	12	
Cham	Schmiedstrasse 3	11	
Hagendorn	Lorzenweidstr. 20	14	
Total Gemeinde Cham			85
Hünenberg	Röthusstr. 1	10	
Total Gemeinde Hünenberg			10
Menzingen	Hauptstr. 16	21	
Menzingen	Seminarstr. 12	10	
Menzingen	Staldenstr. 17	3	
Total Gemeinde Menzingen			34
Neuheim	Edlibacherstr. 19	4	
Total Gemeinde Neuheim			4
Alosen	Ratenstrasse 17	9	
Oberägeri	Hauptstrasse 60	7	
Oberägeri	Küfergasse 3	16	
Total Gemeinde Oberägeri			32
Steinhausen	DSS	87	
Steinhausen	Sennweid 1	2	
Steinhausen	Sennweid 2	8	
Total Gemeinde Steinhausen			97
Unterägeri	Alte Landstr. 141	10	
Unterägeri	Alte Landstr. 192	8	
Unterägeri	Lorzenstr. 3	3	
Unterägeri	Schönwartstr. 12	18	
Unterägeri	Waldheimstrasse 6	4	
Unterägeri	Zugerstr. 91 NEE/NAE	6	
Unterägeri	Zugerstr. 96	3	
Unterägeri	Zugerstr. 102	13	
Unterägeri	Zugerstr. 103	7	
Unterägeri	Zugerstr. 136	3	
Unterägeri	Zugerstr. 175	12	
Total Gemeinde Unterägeri			87
Walchwil	Dorfstrasse 17 NEE/NAE	2	
Total Gemeinde Walchwil			2
Zug	Artherstrasse 27 (Altes Kantonsspital)	45	
Zug	Baarerstrasse 94	2	
Zug	Fridbachweg 5/3 NEE/NAE	26	
Total Gemeinde Zug			73
NEE/NAE andere Unterbringungsformen		10	10
Privatunterkünfte ganzer Kanton		93	93
Total Asyl Suchende, vorläufig Aufgenommene und Personen mit NAE / NEE, Stand 31.10.2009			617
(davon 62 NAE/NEE / 19 AF / 3 VAF / 4 B / 1 CH)			
kantonseigene Unterkünfte			
in absehbarer Zeit aufzugebende Standorte			

Verteilung der Personen im Asylbereich auf die Gemeinden

	Wohnbevölkerung 31.12.2008	in %	untergebrachte Personen 31.10.09	proportionale Verteilung 31.10.09	Soll 30.6.2010 Prognose BFM	Soll 30.6.2010 Notfall	Plangrösse Prognose BFM	Plangrösse Notfall
Baar	21'398	19.5%	90	100	117	136	90	110
Cham	14'158	12.9%	85	66	77	90	85	90
Hünenberg	8'361	7.6%	10	39	46	53	30	43
Menzingen	4'361	4.0%	34	20	24	28	34	34
Neuheim	1'944	1.8%	4	9	11	12	7	10
Oberägeri	5'323	4.8%	32	25	29	34	32	34
Risch	8'657	7.9%	0	41	47	55	32	45
Steinhausen	8'716	7.9%	97	41	48	56	97	97
Unterägeri	7'834	7.1%	87	37	43	50	87	87
Walchwil	3'463	3.2%	2	16	19	22	13	18
Zug	25'646	23.3%	73	120	140	163	93	132
TOTAL	109'861	100.0%	514	514	600	700	600	700

Wohnbevölkerung:

Wohnbevölkerung des Kantons Zug gemäss Publikation der Direktion des Innern, inkl. Ausländer/innen mit Niederlassungsbewilligung sowie Jahresaufenthalter/innen

untergebrachte Personen:

Vom Gesamtbestand von 617 Personen müssen 103 Personen nicht durch die Direktion des Innern untergebracht werden (Privatunterkünfte, andere Unterbringungsform).

Szenario 'Prognose BFM'

Die aktuellen Prognosen des Bundesamtes für Migration BFM für die nächsten Monate treten ein, die Entwicklung setzt sich über das ganze Jahr hin fort. Das BFM rechnet damit, dass es den Kantonen wöchentlich 250 - 300 Personen zuweisen muss. Dem Kanton Zug werden gemäss aktuellem Verteilschlüssel 1.4% der Asylsuchenden zugewiesen.

Szenario 'Notfall'

Entgegen den Prognosen des Bundesamtes für Migration BFM tritt ein Notfall ein, d.h. der Kanton verzeichnet eine Zunahme von 100 Personen innert weniger Monate.

Plangrösse:

Planwert unter der Annahme, dass alle bestehenden Unterkünfte erhalten werden können. Bei Wegfall von bestehenden Unterkünften in Gemeinden, die überproportional Asylsuchende unterbringen, erhöht sich die Plangrösse für Gemeinden mit unterproportionalem Anteil an Unterkünften.